

Kurzinformationen zum Forschungsprojekt:
Familiäre Konstruktionen: Kommunikation über Cochlea Implantat und Gehörlosigkeit *Arbeitstitel*



Liebe Familien,

mein Name ist Ines Potthast und ich promoviere am Institut für Sonderpädagogik an der Leibniz Universität in Hannover.

In meinem Forschungsprojekt untersuche ich Familien mit hörenden Eltern und hörbehinderten, Cochlea Implantat-versorgten Kindern und Jugendlichen.

Mich interessiert Ihre persönliche Familiengeschichte – wie Sie Ihr Zusammenleben als Familie mit Gehörlosigkeit und Cochlea Implantat gestalten, wie Sie kommunizieren und wie Sie Erlebtes persönlich einordnen.

Hierzu möchte ich mit jedem Familienmitglied (ab dem Grundschulalter) jeweils ein eigenes Interview führen.

Ein Interview dauert voraussichtlich 30 bis 60 Minuten und wird unter Wahrung der Maßnahmen zur Eindämmung des Corona-Virus SARS CoV-2 durchgeführt. Termin(e) und Ort hierzu werden individuell abgesprochen. Eine Teilnahme am Projekt ist freiwillig.

Das Forschungsprojekt soll Einblicke in das bisher weitgehend unerforschte, alltägliche Miteinander und Erleben betroffener Familien geben und langfristig die Beratung von Familien mit hörbehinderten Kindern verbessern.

Wenn Sie Interesse an einer Teilnahme haben oder mehr zu meinem Forschungsprojekt wissen möchten, wenden Sie sich gern an mich:

E-Mail: ines.potthast@ifs.uni-hannover.de

Tel: 0511 762 4240

Web: <http://go.lu-h.de/zio3c> oder QR-Code scannen:



Ich danke Ihnen und freue mich, Sie kennenzulernen.
Mit freundlichen Grüßen

Ines Potthast